



Deutsches Reich in der Funktion des persistent objector

Präsidium des Deutschen Reichs

des seit 1871 existierenden Staatenbundes Deutsches Reich
innerhalb der Reichsgrenzen 1914, 2 Tage vor Ausbruch des
1. Weltkriegs und für den Freistaat Preußen im Rechtsstand
vom 18. Juli 1932 wiederhergestellte Handlungsfähigkeit
seit 3. Oktober 2015 gemäß völkerrechtskonformer
Reorganisation seiner Gliedstaaten

Auswärtiges Amt

Bereich innere Angelegenheiten

Crinitzer Straße 19 C

D-[15926] Fürstlich Drehna

- ius cogens -

An die höchste militärische Administration der Russischen Föderation
an die höchste militärische Administration der alliierten Hauptbesatzermacht USA und
des Vereinigten Wirtschaftsgebietes
auf dem Staatshoheitsgebiet des Staates Freistaat Preußen

An S.E. Herrn Putin, Präsident der Russischen Föderation

An S.E. Herrn Trump, Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika

Strafanzeige und Strafantrag

Blitzverfügung

Da Gefahr in Verzug ist für Leib und Leben des Menschen

Hans Franz Detlef mit dem Familiennamen B u r d a c k ,

bestallter Vertreter der administrativen Regierung des Freistaat Preußen und des Präsidiums des
Deutschen Reichs, Bereich äußere Angelegenheiten und für das Auswärtige Amt

zur sofortigen Hilfe und Beseitigung des Notstandes gem. BGB § 227 und

Freiheitsberaubung § 239 StGB i.V.m. Nötigung § 240 StGB und Verstoß gegen die Haager

Landkriegsordnung sowie

Art. 6 EMRK i. V. m. [Art. 25 und Art. 123 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland]

u.a.

wegen Bildung krimineller und terroristischer Vereinigung und Kriegsführung, mit bewaffnetem

Überfall auf das Auswärtige Amt des Freistaat Preußen, Hausfriedensbruch, Geiselnahme,

Lösegeldforderungen u.a.

am 11. Januar 2018

gegen

die Geschäftsstelle der Bundesrepublik Deutschland

Polizeirevier Lübben

Bahnhofstr. 31

D-[15907] Lübben

Einsatzleiter:

Erfüllungsgehilfen

Herr [REDACTED]
Herr [REDACTED]
Herr [REDACTED]
Herr [REDACTED]
Herr [REDACTED]
u.a.

Tathergang:

Am Donnerstag, dem 11. Januar 2018, ca. 16:30 Uhr, klingelte es im Dienstgebäude des Auswärtigen Amtes des Freistaat Preußen. Auf dem Hof standen ca. 5 bewaffnete „POLIZEI“- Uniformierte, sowie ein POLIZEI-PKW in der Einfahrt auf dem Grundstück.

Zwei weiterer POLIZEI- PKW waren auf der Straße geparkt. Ein Zivilist (Herr [REDACTED]) fuhr später mit einem PKW-(zivil), der auf der gegenüberliegenden Straßenseite parkte, wieder weg.

Der Mensch Hans Franz Detlef a.d.F. B u r d a c k öffnete ein kleines in den Hof zeigendes Fenster und fragte, was die bewaffneten Männer wollten.

Sie forderten Geld in Höhe von ca. 2.200Euro, oder sie würden ihn jetzt gefangen nehmen.

Es wurde ihm ein selbstgefertigter Haftbefehl ohne richterlicher Unterschrift vorgezeigt. Selbst ein Richter war nicht verzeichnet.

Da der Mann Hans Franz Detlef diese Summe nicht bereitstellen konnte, wurde er aufgefordert, die Tür zu öffnen und sich verhaften zu lassen. Er kam unter Druck, Zwang und Nötigung dieser Aufforderung nach, nachdem er sich seine Brille und eine Zahnbürste einsteckte.

Während sich der Mann Hans Franz Detlef umzog, schnüffelten noch weiter POLIZEI-Uniformierte auf dem Gelände des Auswärtigen Amtes des Staates Freistaat Preußen in verbotener Eigenmacht herum, ohne einen Durchsuchungsbeschluß vorlegen zu können.

Nachdem der Mann Hans Franz Detlef die Eingangstür geöffnet hatte und nach außen trat, wurde er sofort einer Leibesvisitation unterzogen. Danach versteckten sich mehrere POLIZEI- Uniformierte mit dem Mann Hans Franz Detlef hinter der Hausecke, sodaß ich nicht sehen konnte, was mit ihm geschah. Wenige Minuten später brachten die Uniformierten den Mann Hans Franz Detlef zum Fahrzeug und verschwanden mit ihm. Sie wollten ihn in die JVA Luckau- Duben bringen.

Der Einsatzleiter der POLIZEI Lübben verweigerte die Vorlage eines Ausweises. Er habe keinen Ausweis mit und müsse diesen erst auf dem (ca. 40 km) entfernte Polizeirevier Lübben holen. Ein anderer Uniformierter der Firma POLIZEI, Herr [REDACTED] wies sich dann mit einem Dienstausweis aus.

Um endlich diesen Krieg der BRD- Geschäftsstellen gegen die unbewaffnete deutsche Zivilbevölkerung mit der vermuteten Staatsangehörigkeit eines Glied-/Bundesstaaten des Deutschen Reichs gem. Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz vom 22. Juli 1913 sowie mit der nachgewiesenen Staatsangehörigkeit des Staates Freistaat Preußen, Rechtsnachfolger des Königreichs Preußen und damit in den Rechten der Haager Landkriegsordnung und des noch viel umfangreicheren humanitären Völkervertragsrechtes stehenden indigenen Völker, zu beenden, fordere ich, die Frau Ada Cornelia mit dem Familiennamen R e i c h h e l m, bestallte Vertreterin der administrativen Regierung des Staates Freistaat Preußen und des Präsidiums des Deutschen Reichs, die restitutiven Besatzermächte des zweiten Weltkrieges auf, Ihren Pflichten zur Restitution des Staatenbundes Deutsches Reich gegenüber den indigenen deutschen Völkern nachzukommen und für die sofortige Freilassung des Mannes Hans Franz Detlef mit dem Familiennamen B u r d a c k zu sorgen, damit er seine Aufgaben als bestallter Vertreter der administrativen Regierung des Staates Freistaat Preußen und des Präsidiums des Deutschen Reichs zur Restitution/Reorganisation des Deutschen Reichs wahrnehmen kann!

Die von den restitutiven Besatzermächten eingesetzte Verwaltungsfirma (GG Art. 133) sich BRD, Bund,

Bundesrepublik Deutschland etc.pp nennend verstößt grundsätzlich gegen das für sie von den Alliierten vorgegebene Grundgesetz, gegen die internationalen Abkommen zum Schutze der Menschenrechte und gegen die

Abkommen, betreffend die Gesetze und Gebräuche des Landkrieges vom 18. Oktober 1907 (RGBl. 1910 S. 107) Haager Landkriegsordnung. Für das Deutsche Reich in Kraft getreten am 26.01.1910

Art. 25. [Unverteidigte Stätten]

Es ist untersagt, unverteidigte Städte, Dörfer, Wohnstätten oder Gebäude, mit welchen Mitteln es auch sei, anzugreifen oder zu beschießen

Art. 28. [Plünderungsverbot]

Es ist untersagt, Städte oder Ansiedlungen, selbst wenn sie im Sturme genommen sind, der Plünderung preiszugeben.

Art. 46. [Schutz des Einzelnen und des Privateigentums]

Die Ehre und die Rechte der Familie, das Leben der Bürger und das Privateigentum sowie die religiösen Überzeugungen und gottesdienstlichen Handlungen sollen geachtet werden. Das Privateigentum darf nicht eingezogen werden

Art. 47. [Plünderungsverbot]

Die Plünderung ist ausdrücklich untersagt

Die alliierten Besatzermächte sorgten für eine völlige Desorganisation der Verwaltung der deutschen Staaten im Staatenbund Deutsches Reich und übergaben die Verwaltung 1990 an eine hoch kriminelle private Firma, die ganz offenkundig zum Ziel hat, die deutschen indigenen Völker endgültig zu vernichten und den Genozid an den deutschen indigenen und autochthonen Völkern zu vollenden. Obwohl den wehrlosen, unbewaffneten, indigenen, deutschen Völkern die Rechte aus der Haager Landkriegsordnung und des humanitären Völkerrechts zu gewähren sind, da sie keine Staatenlosen des Dritten Reichs sind, schaut die Weltvölkergemeinschaft dabei tatenlos zu, wie bewaffnete, umtriebige uniformierte Banden in verbotener krimineller Eigenmacht, die indigenen autochthonen deutschen Völker mit Schutzgelderpressungen, Verschleppungen, Freiheitsberaubung, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen mit drohender Obdachlosigkeit, bis zur völligen Vernichtung der physischen Existenz bedrohen und den Genozid an den indigenen deutschen Völkern vollziehen.

Gegeben zu Fürstlich Drehna, am 11. Januar 2018



Präsident der Russischen Föderation

S.E. Herr Präsident Putin

Staraja Ploshchad d. 4

103132 Moskau

per Fax: 007 4956060766

Botschaft der Vereinigten Staaten von Amerika

S.E. Herr Logsdon

Pariser Platz 2

D-[10117] Berlin

S.E. Herr Präsident Trump

per Fax: 030 830 510 50



*Acla
Com. l'ca
a. d. F.
Rückkehr*

Date & Time : 11-JAN-2018 21:37 THU
 Model Name : M267x 287x Series
 Machine Serial Number : ZEA5BJCG7001M6W
 Host Name : SEC30CDA7AAF440

No	Name/Number	Start Time	Time	Mode	Page	Result
104	03083051050	11-01	21:34	02'41"	G3	003/003 OK



Deutsches Reich in der Funktion des persistent objector

des seit 1871 existierenden Staatenbundes Deutsches Reich innerhalb der Reichsgrenzen 1914, 2 Tage vor Ausbruch des 1. Weltkriegs und für den Freistaat Preußen im Rechtsstand vom 18. Juli 1932 wiederhergestellte Handlungsfähigkeit seit 3. Oktober 2015 gemäß völkerrechtskonformer Reorganisation seiner Gliedstaaten

Präsidium des Deutschen Reichs

Auswärtiges Amt
 Bereich innere Angelegenheiten
 Crinitzer Straße 19 C
 D-[15926] Fürstlich Drehna

- ius cogens -

An die höchste militärische Administration der Russischen Föderation
 an die höchste militärische Administration der alliierten Hauptbesatzermacht USA und des Vereinigten Wirtschaftsgebietes
 auf dem Staatshoheitsgebiet des Staates Freistaat Preußen

An S.E. Herrn Putin, Präsident der Russischen Föderation
 An S.E. Herrn Trump, Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika

Strafanzeige und Strafantrag Blitzverfügung

Da Gefahr in Verzug ist für Leib und Leben des Menschen

Hans Franz Detlef mit dem Familiennamen B u r d a c k ,

bestallter Vertreter der administrativen Regierung des Freistaat Preußen und des Präsidiums des Deutschen Reichs, Bereich äußere Angelegenheiten und für das Auswärtige Amt zur sofortigen Hilfe und Beseitigung des Notstandes gem. BGB § 227 und Freiheitsberaubung § 239 StGB i.V.m. Nötigung § 240 StGB und Verstoß gegen die Haager Landkriegsordnung sowie

Art. 6 EMRK i. V. m. [Art. 25 und Art. 123 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland] u.a.

wegen Bildung krimineller und terroristischer Vereinigung und Kriegsführung, mit bewaffnetem Überfall auf das Auswärtige Amt des Freistaat Preußen, Hausfriedensbruch, Geiselnahme, Lösegeldforderungen u.a.

am 11. Januar 2018

gegen

die Geschäftsstelle der Bundesrepublik Deutschland
 Polizeirevier Lübben
 Bahnhofstr. 31
 D-[15907] Lübben
 Einsatzleiter:
 Erfüllungsgehilfen

Herr [REDACTED]
 Herr [REDACTED]
 Herr [REDACTED]
 Herr [REDACTED]
 Herr [REDACTED]
 u.a.

Date & Time : 11-JAN-2018 21:28 THU
 Model Name : M267x 287x Series
 Machine Serial Number : ZEA5BJCG7001M6W
 Host Name : SEC30CDA7AAF440

No	Name/Number	Start Time	Time	Mode	Page	Result
102	0074956060766	11-01 21:25	02'11"	G3	003/003	OK



Präsidium des Deutschen Reichs

Deutsches Reich in der Funktion des persistent objector

des seit 1871 existierenden Staatenbundes Deutsches Reich innerhalb der Reichsgrenzen 1914, 2 Tage vor Ausbruch des 1. Weltkriegs und für den Freistaat Preußen im Rechtsstand vom 18. Juli 1932 wiederhergestellte Handlungsfähigkeit seit 3. Oktober 2015 gemäß völkerrechtskonformer Reorganisation seiner Gliedstaaten

Auswärtiges Amt

Bereich innere Angelegenheiten
 Crinitzer Straße 19 C
 D-[15926] Fürstlich Drehna

- ius cogens -

An die höchste militärische Administration der Russischen Föderation
 an die höchste militärische Administration der alliierten Hauptbesatzermacht USA und
 des Vereinigten Wirtschaftsgebietes
 auf dem Staatshoheitsgebiet des Staates Freistaat Preußen

An S.E. Herrn Putin, Präsident der Russischen Föderation
 An S.E. Herrn Trump, Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika

Strafanzeige und Strafantrag Blitzverfügung

Da Gefahr in Verzug ist für Leib und Leben des Menschen

Hans Franz Detlef mit dem Familiennamen B u r d a c k ,

bestallter Vertreter der administrativen Regierung des Freistaat Preußen und des Präsidiums des Deutschen Reichs, Bereich äußere Angelegenheiten und für das Auswärtige Amt
 zur sofortigen Hilfe und Beseitigung des Notstandes gem. BGB § 227 und
 Freiheitsberaubung § 239 StGB i.V.m. Nötigung § 240 StGB und Verstoß gegen die Haager
 Landkriegsordnung sowie

Art. 6 EMRK i. V. m. [Art. 25 und Art. 123 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland]
 u.a.

wegen Bildung krimineller und terroristischer Vereinigung und Kriegsführung, mit bewaffnetem
 Überfall auf das Auswärtige Amt des Freistaat Preußen, Hausfriedensbruch, Geiselnahme,
 Lösegeldforderungen u.a.

am 11. Januar 2018

gegen

die Geschäftsstelle der Bundesrepublik Deutschland
 Polizeirevier Lübben
 Bahnhofstr. 31
 D-[15907] Lübben

Einsatzleiter:
 Erfüllungsgehilfen

Herr [REDACTED]
 Herr [REDACTED]
 Herr [REDACTED]
 Herr [REDACTED]
 Herr [REDACTED]
 u.a.